

Gottes Reich und
Gericht betreffend

1645



10



104

Joyzel

Gottes Reich / vnd

Bericht betreffend. Daniel. 2. 7.

Wegen der Ewigen Er-
lösung Israels / oder gründlichen
Errettung des Menschlichen Ge-
schlechts. Jesaia 8. 28. 30. 45.

Römer 9. 11. Zephania 3.

1. Thessal. 5.

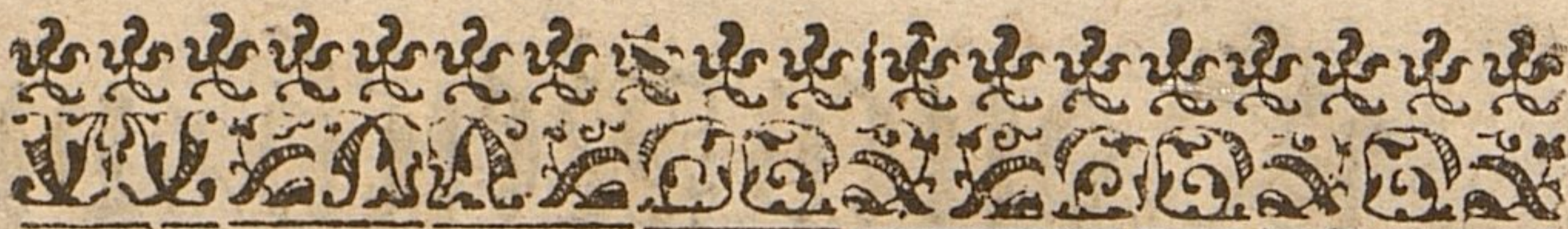
17



Gedruckt im Jahr / 1645.

1943 K 1209





Psaln 50.

Gott/

**Den Ungläubigen/ ein Stein des
Anstossens/ vnd ein Fels der
ärgernuß.**

1. Petri 2.
Römern 9.

Actorum 4.
1. Corinth. 3.
Jesaja 8.

Römern 12.
Ephes. 2. 4.

Colos. 2. 3.

Ephes. 4. 5.

Coloss. 3.
1. Corinth. 12.
Ephes. 1. 5.
1. Corinth. 13. 6
Coloss. 1.

DS ist kein Grund / ausser
dem/ welchen die Apostel vnd Propheten
vorzeiten zu der Ewigen Seligkeit gelegt
haben / Nemblich das die Glieder des Leibes Christi
einander dem Glauben nach im Geist vereiniget / er-
bauet vnd zusammen gewurkelt sein sollen / durch
das Bandt des Friedens vnd der Liebe Gottes/ also/
das je ein Glied des Leibes Christi/ das Leyden seines
Nechsten oder Mitglieds durch anziehung herzliches
Erbarmen der Liebe Gottes empfinde/ vnd für das
selbe sorgtrage / vnd solches auß Krafft des einigen
Hauptes der Gemein Gottes welches ist Christus in sei-
nen Gliedern / Nemblich die Hoffnung der Herrlig-
keit.

Galat. 1.

Jesaja 28. 29.

Und so auch ein Engel vom
Himmel Evangeliumb Predigen würde / an-
ders als deßhalben vor Zeiten schon gepredia-
get worden/ Nemblich das die Glieder der Rechtgläu-
bigen solcher Gestalt durch Gelenck vnd Fugen / an-
ein-

Ephes. 4.
Coloss. 2.
Jeremia 30.
Matthaei 24.
Marci 13.
Luce 18.
1. Corinth. 12.
Galater 1.
Actorum 20.

einander sich enthalten / einander zu des allgemeinen
Leibs Besserung / Hilff oder Handreichung thun/
gleich wie es die allgemeine zeitliche vnd ewige Wohl-
fahrt / der Glaubigen vnd Auserwehltten / Insonder-
heit der Leydenden Mitglieder erfordert / der seye ver-
flucht mit seiner losen vnd verkehrten falschen Lehre.

Daniel. 2.

Hoseæ 10.

1. Johan. 1.

2. Petri 1.

Römern 1.

2. Petri 2.

Jeremie 8.

Galater 5.

1. Corinth. 12.

Matth. 24.

Amos 6.

Matth. 7.

Hesek. 13.

Was nun aber die Völcker dieser
Vierden Monarchia oder letzten Reichs der
Welt / in allen Orten / Landen / Herrschafften oder
Königreichen / durch auflösung des Bandes der Lie-
be Gottes von einander getrennet / die Gemeinschaft/
welche die Rechtglaubigen vnd mit Gott haben sol-
ten / in ihrem Herzen oder Gewissen verlassen / in ih-
rem Lichten eitel worden / vnd solcher gestalt in ihr
thumb oder gewissens Finsternis wandelē. Das nie-
mand sein selbst eigen thun dem Gewissen nach mehr
in acht nimpt / Viel weniger aber der Liebe Gottes
nach sich vmb des leyden seines armen Nachsten / noch
vmb die allgemeine Noth vnd Trübsal des armen
Menschlichen Geschlechts / oder vmb den Schaden
Ioseps bekümmert / das sind die Früchte darbey man
die falsche Lehrer vnd Propheten erkennen sol / so von
Gott nie erkandt vnd gesandt.

1. Petri 1. 2. 4.

Malach. 4.

1. Thess. 5.

Jesaiæ 1. 44.

Was die Völcker des andern oder
Neuen Testaments auff diese jetzige vnd letzte
Zeit / nemblich auff den Tag des Herrn als wel-
cher ihnen in Gottes Wort langst zuvor angezeigt /
viel weniger achtung geben als ein vnvernünftiges
A ij Thier

Thier Ochs oder Esel/ welcher doch seine Herrn oder
 die Krippe seines Herrn kennet / Kranich/ Schwalb/
 oder Turteltaube / welche auff ihre Zeit merken/das
 sind die Früchte der falschen Propheten / blinden Ley-
 ter/oder der fleischlichen Treummer/ welche selbst kei-
 nen Geist haben.

Jeremiae 8.
 Matth. 23.
 Epist. Judae

Sas ein jeder die Heucheleiy des
 vneinigen/ in Gott getrennten Sectischen Reli-
 gion wesens immerfort / ja bis an das Ende der Welt
 zuerhalten gedencet / oder für hat / vnd keiner dem an-
 dern weichen/nach etwas nach geben wil/ das sind die
 Früchte/ so von dem zanksuchtigen Schwes vnd dis-
 putier Wesen herühren/ der Schrift/ vnd Weltge-
 lehrten / als welche ihnen die Leute / ein jeder in seines
 Religion/ selbst auffgeladen.

Psalm 12:
 2. Petri 2.
 1. Corinth. 3.
 2. Timoth. 2.3
 Galat. 5.
 1. Johan. 4.
 2. Timoth. 4.

Psalm 14.
 2. Petri 3.
 Ephes. 1.
 Coloss. 2.
 Titum 1:
 Jesaia 2.
 Nahum 3.
 Apocalip. 20.
 Actor. 20.
 Matth. 7.
 Nefek. 22.
 Jeremiae 23.
 Nefek. 13.
 Jesaia 3:

Sas die Völker dieser jetzige welt
 weder Gott noch Gericht glauben / ja die Krafft der
 Siegreichen Auferstehung Christi von den Todten/
 inwendig in snen Philip. 3. vnd außwendig in der that
 oder mit den Wercken verleugnen / deshalb dann
 kein Mensch mehr von de andern ablassen / noch auff-
 hören wil/nicht des andern Mord vñ Raub/ Tod vnd
 Teuffel zu sein / das sind die Früchte der Gewlichen
 reissenden Wölffe / welche sich gerotet die Seelen zu
 fressen wie ein Brüllender Lew / als welche durch ihre
 Heucheleiy vnd Lügen / damit sie die Hende der Bos-
 hafftigen stercken/die Unbußfertige vnd Gottlose irö-
 ren/Land vnd Leute in alles Verderben/dem Teuffel
 aber

Hosee 7.9.12. aber durch die Abgötterey vnd Zauberey ihres falschen
 Apocal. 16.18. Gottesdiensts / aufwendigen Tempel oder Kirchen
 Jerem. 7.8. Wesens viel tausent Seelen in den Rachen gebracht /
 Jesaie 5. vnd kommen lassen. Für welchen unreinen Geistern /
 Zachar. 13. Fröschen vnd Geistern der Teuffel. Als welche diese
 Apocal. 16. jezige vnd letzte Babel gebawet / mann sich dann nach
 Jesaie 13. 47. der Warnung des Worts Gottes vorlängst hette für-
 sehen sollen. Denn es wird wegen erhaltung der rech-
 ten Wahrheit des Worts Gottes / vnd der Erlösung
 Zions / ein Gericht sein / Jesaie 33. 35. 49. 51. 52. 60.
 62. Psalm 14. 48. 50. Apocal. 14.

Jerem. 30. **D**eßhalb sich denn ein Jeder /
 Apoc. 19.20. so dem grimmigen Zorn Gottes / vnd dem
 2. Corinth. 13. Fewrigen Psuhl der ewigen Hellischen Ver-
 Ephes. 5. dampnus entpflihen wil / selbst wohl vñ recht zu prüf-
 Jesai. 2.3.29. fen / wie er nach dem inwendigen Gründe seines Her-
 Apocal. 2. zens oder Gewissens / als vor den Augen der Maye-
 Röm. 9. 11. stet Gottes / welcher Tieff in das Verborgnen siche /
 Luce 6. Herzen vnd Nieren prüffet / Jerem. 11.12. 17.20.23.
 1. Corinth. 3. gestalt seye / ob er dem Glauben vnd der Gerechtigkeit
 2. Petri 2. 3. nach auff Gott oder aber nur auff einen Sandichten
 Jesaie 5.66. Grund / als auff Holz / Hew / oder Stoppeln / so dem
 Epist. Judae. Unglauben nach gar auff die Helle gebawet sey / wel-
 che jezund ihre Seele oder Rachen über alle die jehni-
 ge weit offen / so Gott dieses obschwebenden Unwe-
 senshalb in ihrem thun vnd fürhaben wieder streben.

Matth. 24. **H**immel vnd Erden wer-
 den vergehen / Aber das
 A iii Wort

Marci 13.

Lucz 21.

Hebre. 4.

Johan. 12.

Wort Gottes solnit ver-
gehen/sondern alle Ding
sollen nach der lebédigen
Krafft desselbigē gericht-
tet werden.

Jesai. 42. Ein Knecht des
49.
Jer. 30. Herrn.

Jesaja 66.
Jerem. 7. 19.

Römer 1.

Galat. 1. 5.
Ephes. 2. 3.
4. 5.

Matth. 24.
Jerem. 5.
2. Timoth. 4.
Marci 13.

Zephan. 3.
Epiß. Juda.
Ephes. 4. 5.
2. Petri 1. 2.

Gott/der achtet das außwenz-
dige Tempel Wesen/welche nur mit Henden
gemacht/ Actor. 7. 17. gar nichts/ darbey die
Völcker insonderheit nun in diesen jetzigen letzten Ta-
gen vnd gewlichen Zeiten/ 2. Tim. 3. Dem Evange-
lio Christi nach/ gar nicht auff den Grunde der Apo-
stel vnd Propheten erbawet/ 1. Petri 2. Vnd in dem
Geist ihres Gemüths erneuert/ die Hirten / Jeremia
10. 23. falsche Lehrer/ Apostel/ vnd Propheten aber/
durch welche sich der Sathan in einen Engel des Lich-
tes verstellet/ 2. Corinth. 11. Vnd die Leute nach ihrem
wolgefallen also verführet/vnd in irrthumb gebracht/
2. Pet. 2. Das der Teuffel dieses obschwebenden vnwe-
sens halb zuvorderst omb ihret willen / in aller Welt
nun gar loß/ Apocal. 20 Als welche die Gnad vnser
Gottes auff muthwillen ziehen / die wesentliche ein-
wohnung deroselbigen / in dem Menschen zu sein ver-
laugnen/ Galat. 2. 4. 5. 6. Röm. 5. 6. 8. Hergegen
aber

Matth. 23. 24. über Christum gleich wie seyne Pharisee / dñ Schrifte
 gelehrte im alten Testament / in ihre aufwendige
 Tempel / oder Kirchen hinein bannen wollen / dar-
 innen alle Grewel / Mord / Blut vnd Tode Sünden /
 vmbß Lohns / Bauchs / Bissenbrodis / vnd vmb einer
 Hand voll gersten willen / mit dem eussersten verderben
 des Menschlichen Geschlechts / absoluiret / oder ver-
 geben werden / Jesaia 28. Hosea 4. Ja in welchen der
 Nahme Gottes wegen der erlösung Zionis / oder erret-
 tung der Aufferwehlten / Matth. 24. Marc. 12. inmier
 tägliches gelesert wird darzu / die werden wegen erret-
 tung des Gerechten / der Armen vnd Elenden / als wel-
 che vmb der Neuchelen vñ Lügen willen ihres vneinigen
 wesens vollents zu grunde gehen sollen / am vor der sten
 verurteilt sein müssen / deßhalben sie dann den vnver-
 nünftigen Thieren gleich gefangen vñnd geschlachtet
 werden sollen / dan G. D. der wird wegen deroselbigen
 Leibes vñnd Seelen Mörder / seiner Gerechtigkeit
 nach Rath üben / vnd Richter sein / Jerem. 23. Hesel.
 34. welche eine zeithero vmb der reissenden Wölffe
 vnd Miedling willen über al in diesem falschen Jeru-
 salem öffentlich in dem schwang gangen / Marc. 13.
 Deßhalben kein Fried für der Thür / deñ Babel wird
 sich gar nicht also heilen lassen / gleich wie es derosel-
 bige Einwohner / nun offemahls mit vneinigem her-
 sen oder gewissen fürgenommen / als welche die Neu-
 chelen ihres eillen / getrenten gewissen losen wesens er-
 halten / dargegen aber den Rath des Herrn / wegen
 der allgemeinen ewigen Erlösung Israelis / mit dem
 eussersten Verderben des Menschlichen Geschlechts
 ver-

Matth. 23.
 Jerem. 7.
 Hesel. 5. 6. 13.
 22. 34.
 Phillip. 3.
 Apocal. 16.
 Römern 11.
 Jesaia 52. 59.
 Psalm. 14 72.
 109.
 Jerem. 23.
 Psalm 12.
 Zachar. 10. 11.
 2. Petri 2.
 Epist. Juda.
 Nahum 3.
 Michja 4. 5. 7.
 Matth. 7. 24.
 Johan. 10.
 Hesel. 22.
 1. Thes. 5.
 Jeremia 25.
 51.
 Apocal. 16.
 Röm. 1. 16.
 Hosea 10.
 Jesaia 8. 30.
 45.

Psalm 10: 94: verhindern / umbstossen / ja gar zu nicht machen wollen /
109: welches dann dem Sathan in seinen Gliedern /
Apoca: 19: 20. vbel mißlingen wird.

Psal. 69.

Zere. 30.

Ihre Tisch müsse für ihnen
zum Strick werden / zur Verz
geltung vnd zu einer Falle /
ihre Augen müssen finster wer
den / daß sie nicht sehen / vnd ih
re lenden laß immer wancken /
Geuß deine Bngnade auff sie
vnd dein grimmiger Zorn ers
greiffe sie.

F. 5260 S

ULB Halle
007 375 808

3



Paul Dierkes
Buchbinderei
Halle - S., Fleischerstr. 26







B.I.G.

Farbkarte #13

104

Gottes Reich / vnd

Woyzel

Gericht betreffend. Daniel. 2. 7.

Wegen der Ewigen Erlösung
Israels / oder gründlichen
Errettung des Menschlichen Ge-

schlechts. Jesaia 8. 28. 30. 45.

Römer 9. 11. Zephania 3.

1. Thessal. 5.



Gedruckt im Jahr / 1645.

1943 K 1209

12

